## 7. Jesus lebt – Er ist auferstanden – Halleluja



## 7. Erzählung am Ostersonntag: Jesus lebt

Ein neuer Tag brach an in Jerusalem. Noch war es still und dunkel. Doch zwei Frauen waren schon unterwegs: Maria und Maria Magdalena. Sie waren immer noch sehr traurig wegen Jesus und sahen nicht, wie schön die Sonne aufging, wie die Vögel zwitscherten und wie die Tiere erwachten. Sie gingen zum Grab Jesu und hatten ein Gefäß mit duftender Salbe bei sich. Damit wollten sie den Leichnam Jesu einsalben. Als sie zum Garten kamen, sahen sie schon von weitem den großen Stein, der nicht mehr vor dem Eingang lag. Sie erschraken sehr. Das Grab war leer. Doch vor dem Eingang saß ein Engel. Er sprach: "Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus sucht. Aber er ist nicht hier. Er ist auferstanden, wie er gesagt hat. – Halleluja – Geht und erzählt es weiter: Jesus lebt, der Herr ist auferstanden"

Da wurde es in ihren Herzen hell und sie erkannten, dass er recht hatte. Sie liefen zu den Jüngern und erzählten die frohe Osterbotschaft.

## Aktion:

Zündet eine neue (Oster-)Kerze an und wünscht einander Frohe Ostern. Ruft Freunde und Bekannte an und erzählt, dass Jesus lebt und es nach Dunkelheit auch Licht und Hoffnung gibt.

... und hoffentlich kommt der Osterhase trotzdem.